George F. Borst,
(Nachfolger von Emil Martin.)

APOTHEKER

Die Anfertigung von Rezepten geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.
Ecke der Süd Meridian Straße und Russell Avenue.

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 14. Juli 1888.

Civilstandsregister.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Geburten.

Wm. Willis, M. 9. Juli.
Georg Weller, K. 8 Juli.
Frank Hubbe, K. 12. Juli.
Robert Quinn, K. 10. Juli.
Louis Schad, M. 11. Juli.
John Tobin, M. 9. Juli.
Frank Davy, K. 11. Juli.
Georg Ervin, M. 11. Juli.
W. W. Hubbard, M. 13. Juli.

Heirathen.

J. H. Roberts mit Pearl A. Lester.

Todesfälle.

Charles H. Braken, 18 Tage. 12. Juli.

— Meine Frau litt furchtbar an Kopfschmerzen. Wir versuchten vieles, doch ohne Erfolg. Zuletzt kaufte ich eine Flasche St Jacobs Oel und nachdem ich die Stirn und Schläfen dreimal damit eingerieben hatte, waren die Schmerzen verschwunden. Wir empfehlen dieses wunderbare Heilmittel, wenn wir nur können. —H W. Lutzenhiser, Friedensrichter, Print, Mich.

☞ Die städtischen Straßenarbeiter erhielten heute $761.19 an Löhnen ausbezahlt.

— Harrison Hüte, Cleveland Kappen, Cleveland Hüte, Harrison Kappen bei John Rosenberg, 196 Ost Washington Straße.

☞ Die Kyana Stove Co. von Dubois Co. ließ sich mit $5000 Capital inkorporiren.

— Die besten Bürsten kauft man bei H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

☞ Vorige Nacht drangen Diebe durch den Keller in die Wirthschaft von August Wörner 83 W. Washington Str. und stahlen $15 in Geld.

☞ Frau Sarah Dufresne, welche mit ihrem Manne Leon No. 229 Shelby Straße wohnt, wurde von einer Commission für irrsinnig erklärt.

— Mucho's Cigarrenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington Straße.

☞ Aus der Werkstätte von John Atkins Ecke 8. Straße und Columbia Ave. wurden Werkzeuge im Werthe von $20 gestohlen.

☞ Gestern Nachmittag um 3 Uhr brannte es in dem Stalle von George Speer hinter dem Hause No. 436 St. Clair Straße. Ein Pferd kam in den Flammen um und der Gesammtschaden beträgt etwa $300.

☞ Die Direktoren des Gas Trust berichten, daß die Aktionäre ihren Verpflichtungen freudig nachkommen nnd daß zur Zeit viele rückständige Zahlungen gemacht werden. Peter Lieber & Co. haben für weitere $5,000 Aktien gezeichnet.

— Der Economy Spar- und Leih-Verein fängt die Einzahlungen für die 2. Serie am 30. Juli an. Antheile $300. Eintrittsgeld 50 Cents per Antheil. Wöchentliche Beiträge 55 Cts. per Antheil. In diesem sehr profitablen Verein kann man jetzt noch Antheile zeichnen bei G. W. Hill 28½ S. Illinois Str., bei F. C. Krentler, 120 S. Meridian Str., L. Sommer, Ecke Virginia Ave. und Cedar Str.

☞ Wir berichteten gestern, daß ein Mann in bewußtlosem Zustande an der Ecke der Greenwood und 11. Straße aufgehoben und ins Hospital gebracht wurde. Erst gestern Abend erlangte er sein Bewußtsein wieder und erzählte, daß er Paul Hays heiße, sich an einer Spree befunden habe und von einem Andern niedergeschlagen worden sei.

☞ Nächsten Montag wird zum ersten Mal die Straßenbahn nach Woodruff Place laufen und dieses für die dortigen Bewohner sehr freudige Ereigniß soll am Montag Abend durch ein Freudenfest gefeiert werden. Es wird ein Conzert in Woodruffs Place stattfinden und der ganze Platz soll mit chinesischen Laternen beleuchtet werden. Auch ein großes Feuerwerk soll abgebrannt werden.

—Meerschaumpfeifen, lange deutsche Pfeifen, Cigarrenspitzen etc. bei Wm. Mucho, No. 199 Ost Washington Str.

☞ Die dieswöchentliche Nummer des „Sozialist" hat folgenden Inhalt:

Das Weber-Elend. — Wirkung der deutschen Schutzzoll-Politik. — Der Import von Kulis. — Die goldene Jugend der deutschen Intelligenz. — Bericht aus Belgien. — Was steckt dahinter? — Die glücklichen Bergleute. — Editorielle Notizen. — Feuilleton: Kollektivismus und Sozialismus. II. — Correspondenzen. — Aufruf an die Sektionen. — Eingesandts. — Kleinere Mittheilungen. Zu beziehen durch Pingpank & Haupt.

— Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die „Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt $232,000. Herr John Wocher ist Präsident dieser anerkannt guten Gesellschaft und ist als Agent der folgenden Gesellschaften hier thätig: British America, Vermögen $800,000. Detroit F. & M. Vermögen $900,000. Franklin, Ind., Vermögen $232,000. German American, N. Y., Vermögen $5,150,000. Die „Franklin" hat nicht nur billige Raten, sie läßt auch außer den regelmäßigen Raten, selbst bei großen Verlusten keinen Aufschlag erfolgen. Hr. Herman T. Brandt, ist Solicitor für die hiesige Stadt und Umgegend.

Ein junger Taugenichts.

Gestern Abend um 6 Uhr wurde hier ein 17 Jahre alter Taugenichts Namens William Starr, welcher aus der Besserungsanstalt zu Plainfield entflohen ist, eingefangen.

Man hatte dem Burschen schon seit ein paar Tagen aufgelauert und gestern Abend wurden die Polizisten Hostettler und Manning auf ein Buggy aufmerksam, welches jenseits des Flusses fuhr, und in welchem zwei junge Bursche saßen von denen sie der Beschreibung nach vermutheten, daß einer derselben der junge Starr sei. Sie folgten dem Buggy, welches bald vor einer Wirthschaft anhielt. Die jungen Leutchen begaben sich in die Wirthschaft und die Polizisten folgten ihnen. Starr, denn dieser war es, wollte eben das aufgetragene Bier an die Lippen setzen, als der Polizist Hostetter ihn am Arme packte, und ihn für verhaftet erklärte. Starr schüttete dem Polizisten das Glas Bier ins Gesicht und zog sofort seinen Revolver.

Der Polizist Manning entriß ihm jedoch die Waffe und packte sofort auch den Kameraden Starr's, der seinen Namen mit Harry Brown angab. Dann brachte man Beide auf die Polizeistation und während Starr als Justizflüchtling eingebracht wurde, hat man gegen Brown die Anklage des Umgangs mit Dieben erhoben. In den Taschen des Letzteren fand man ein Goldstück, von dem man glaubt, daß es dem am Abend vorher bestohlenen Chas. H. Vescelius gehört.

Starr, welcher ein Bruder des Mädchens ist, um dessenwillen kürzlich James Cummingore von Wm. Aldrig erschossen wurde, ist heute in die Besserungsanstalt zurückgebracht worden, Brown wurde entlassen, da man keinerlei Beweise gegen ihn hat.

Laß die Erkältung

nicht anstehen. Du denkst, es ist eine Kleinigkeit, aber es kann Catarrh daraus werden. Oder Lungenentzündung. Oder Schwindsucht.

Catarrh ist widerlich. Lungenentzündung ist gefährlich. Schwindsucht ist der Tod selber.

Der Athmungsapparat muß rein und gesund erhalten werden, und frei von allen Hindernissen. Andernfalls ist Krankheit sicher.

Alle Krankheiten dieser Theile, Kopf, Nase, Hals, Lungen u. s. w. können leicht durch den Gebrauch von Boschee's German Syrup kurirt werden. Wenn Du es nicht selbst weißt, können Dirs Tausende bezeugen. Dieselben sind dadurch kurirt worden. Die Flasche kostet bloß 75 Cts. Frage beim Apotheker darnach.

Leben schlimmer als das Vieh.

Wie sehr die Behauptung der amerikanischen und deutschen Arbeiter, daß sie mit den italienischen Arbeitern, vermöge der niedrigen Lebensweise derselben nicht zu konkurriren vermögen, richtig ist, kann wieder aus folgender Thatsache ersehen werden: 24 Bürger der 9. Ward haben beim Gesundheitsrath vorgesprochen und denselben ersucht, danach zu sehen, daß der Gemeinschaden abgestellt wird, welcher darin besteht, daß in dem Hause No. 318 Ost Market Straße eine große Anzahl italienischer Arbeiter in ein paar Zimmern so dicht zusammengedrängt wohnen, daß sie die ganze Nachbarschaft verpesten. Gesundheitspolizist Lane besuchte daraufhin den Platz, und fand, daß nicht weniger als 52 Personen das aus 5 schlechten Zimmern bestehende Haus bewohnen. Da wir indeß leider in Bezug auf Sanitätsgesetze sehr schlecht bestellt sind, wird es kaum ein Mittel geben, diesem Uebel abzuhelfen.

52 Personen in einem kleinen Hause dicht zusammengepfercht, wie prächtig und luftig sind dagegen die Ställe, in welchen sich die Pferde der Reichen aufhalten. Es ist entsetzlich! Aber wer es wagt, die heutigen Einrichtungen zu kritisiren, ist ein Aufwiegler.

Niagara Falls Excursion.

Die populäre Bee Line läßt zwei Excursionen nach Niagara Falls und Toronto abgehen, die eine am 16. August die andere am 28. August. Rundfahrt $5 nach Niagara und $1 extra nach Toronto.

Die „Bee Line" ist der Pionier in Niagara Fall Excursionen und der Erfolg den sie damit hatte, ist hinlänglich bekannt. Trefft Eure Vorkehrungen, um das größte Naturwunder der Welt zu sehen. Genaue Auskunft ertheilen die Agenten No. 2 Bates Haus, im Union Depot und 138½ Süd Illinois Straße.

J. C. Peck.

Der kleine Stadtherold.

Vogt's Orchester brachte gestern Abend Squire Feibelmann und Frau gelegentlich der Feier des dritten Jahrestages ihrer Verheirathung ein Ständchen.

Bäcker-Union No 18.

Das Publikum ist hiermit ersucht, kein anderes als mit dem Union Stempel, U. B., versehenes Brod zu kaufen.

Peter Hammerle Sekr.

☞ Maurice Breuner von hier wurde auf Befehl der Großgeschworenen unter der Anklage des Großdiebstahls verhaftet, und gegen Reuben Been von Bloomington ist ein ähnlicher Verhaftsbefehl ausgestellt. Sie sind beschuldigt im Mai Pferd und Wagen von Jno. A. Fennell No. 75 Ost Washington Straße gemiethet, aber nicht mehr zurückgebracht zu haben. Alle Versuche, den Aufenthalt der Beiden auszufinden, waren bisher erfolglos gewesen, bis endlich Herr Fennell ermittelte, daß sie sich in Bloomington aufhalten und sich dort als Gebrüder Williams ausgeben.

— Kaufe Mucho's "Best Havanna Cigars".

Seht was die

Armstrong Cooperative Association.

für Euch thun kann, wenn Ihr ein Mitglied derselben werdet. Die Mitgliedschaft kostet blos $3 per Jahr.

Kaffee:
Rio Kaffee von 14c bis 18c.
Rio Pea Berry 19¼c.
Santo Pea Berry 18¾c.
Santo's von 17½ bis 18c.
Costa Rica Kaffee 19c bis 19½c.
Maracaibo 19c bis 19½c.
Guatamala 18½c bis 19¾c.
O. G. Java 21½c bis 26½c.
Arabian Mokka 25½c bis 26½c.

Thee:
Japan von 14c bis 30c.
Sun Dried Japan von 15c bis 22c.
Basket Fired Japan von 19c bis 33c.
Young Hyson, Mohune von 14c bis 28c.
Imperial, Mohune 23c bis 37c.
Gunpowder, Mohune von 20 bis 42c.
Oolongs, Amoy, von 15c bis 35c.
Formosa, English Breakfast 27c bis 35c.
Congous, von 15c bis 25c.

No. 13 Massachusetts Avenue.

Die Campagne.

Die Demokraten.

Heute Abend findet die Ratifikations-Versammlung der Demokraten in der Tomlinson Halle statt. Vor derselben soll ein großer Umzug verschiedener Clubs stattfinden. Dieselben versammeln sich Abends um 7 Uhr in ihren Quartieren und treffen um 7¼ Uhr an der Ecke der Washington und Tennessee Straße zusammen. Dort formirt sich der Zug und geht dann in der Washington Straße östlich zur New Jersey Straße, dann im Contremarsch zurück zur Pennsylvania, hierauf diese entlang zur Market Str. und von da aus nach der Tomlinson Halle. Herr W. H. English wird den Vorsitz in der Versammlung führen, und Gouverneur Gray, Ex-Senator McDonald und John Brown werden Reden halten.

In der 10. Ward wurde gestern Abend ein McDonald Club mit R. O. Johnson als Vorsitzer gegründet.

Die 19. Ward wird Montag Abend an der Ecke der Noble und Bates Str. einen Club gründen.

Im 3. Precinkt der 25 Ward wurde gestern Abend ein Club mit Frank Teague als Vorsitzer gegründet.

Die Republikaner.

Gestern Abend wurde Gen. Harrison von den Eisenbahnangestellten eine Ovation gebracht. Dieselben marschirten mit Bannern und Transparenten nach dem Hause des Präsidentschafts-Candidaten und letzterer hatte sich bereits vor seinem Hause aufgepflanzt, um seine „geehrten Gäste" zu empfangen. (Während einer Campagne haben nämlich alle Politiker einen riesigen Respekt vor dem Arbeiterstand.)

A. D. Shaw, der Yardmeister der Bee Line Eisenbahn hielt eine Anrede an den General in welcher er mit andern Worten versicherte, daß die Eisenbahnarbeiter noch dieselbe unterthänige Hochachtung vor einem Politiker haben, als zu der Zeit, da die soziale Frage noch nicht die wichtigste Tagesfrage gewesen ist.

Hierauf hielt der Gefeierte eine Rede die er sich vorsichtigerweise aufgeschrieben hatte. Er sagte, daß er aus den Transparenten der hier Versammelten schließe, das sie den republikanischen Zug ins Gehen bringen werden, und daß er von so gescheidten Leuten auch gar nichts Anderes erwartet habe. Hierauf überschüttete er die Leute noch mit einer ganzen Ladung Complimente und bedauerte daß Frau Harrison unpäßlich sei, und daher die Gäste nicht persönlich begrüßen könne. Er lud die Gäste ein, mit ins Haus zu kommen und unterzog sich daselbst der Tortur des Händeschüttelns mit jedem Einzelnen.

Herr J. N. Huston, der Vorsitzer des republikanischen Staats Central Comites ist gestern von New York zurückgekehrt, und weiß natürlich sehr viel Tröstliches über die Aussichten in New York zu sagen, und Untröstliches zu verschweigen.

Heute Nachmittag um 2 Uhr ist der Lincoln Club von Cincinnati zum Besuche hier eingetroffen.

Wichtig für die Hausfrau.

Wenn die Hausfrau ihren Gemahl in guter Laune und ihre ganze Familie in guter Gesundheit erhalten will, dann sollte sie ihren Fleisch- und Wurstbedarf von Rudolph Böttcher, No. 47 Süd Delaware Straße beziehen. Man findet daselbst alle Fleisch- und Wurstsorten stets frisch und in bester Qualität.

Polizei-Gericht.

Seit gestern Nachmittag sind 21 Verhaftungen von der Polizei vorgenommen worden. Elf der Verhafteten sind Spieler, welche zur Zeit prozessirt werden.

Daniel Harrisson und Chas. Byman waren des Diebstahls angeklagt. Diese Anklage konnte indeß nicht aufrecht erhalten werden und die Angeklagten wurden wegen Vagabundage je um $25 und Kosten bestraft.

Anton Kreis hatte einen gehörigen Affen und als ihn Polizist Ronacker einstecken wollte, stieß er mit den Händen und Füßen um sich. Das brachte ihm eine Anklage wegen Trunkenheit und wegen Widersetzlichkeit ein und in beiden Fällen wurde er bestraft.

☞ Nächsten Mittwoch beginnt der Prozeß gegen den des Mordes angeklagten Heitkam.

☞ C. H. Senauer von New York befindet sich in hiesiger Stadt um das Interesse für seine verbesserten Gaslampen zu erwecken und dafür zu wirken, daß zur Fabrikation derselben eine Aktiengesellschaft gegründet werde.

☞ Unter den Kohlenhändlern ist eine Bewegung im Gange, ihre Geschäfte an Samstagen um 3 Uhr zu schließen. G. R. Root & Co., George F. Braham & Co., Wm. G. Wasson, P. Ehrlich & Co., A. C. Meyers & Co. und W. A. Rhodes & Co. haben sich bereits dahin verpflichtet und erwarten, daß die Andern folgen werden.

Grundeigenthums-Uebertragungen.

Nicholas McCarty u. A. an William F. Klare, Lot 226 in McCarty's Sub. vom mittleren Theil der Außenlot 120. $500.

John J. Carriger an Americus C. Daily, Theil von Lot 8 in Gathing's Sub., Außenlot 117. $2700.

David King u. A. an Robert P. Blondan, Lot 8 in Dulin's Sub., Theil von Sqr. 12. $1376.

John S. Spann u. A. an Richard Leggo, Lots 331 und 332 in Spann & Co.'s 2. Woodlawn Add. $1050.

Nicholas McCarthy u. A. an Leonides Bowlen, Lot 296 in McCarty's achter Westside Add. $250.

George H. Webber an Robert Cumbuck, Theil von Lot 4 in Fletcher's Sub., Theil von Outlot 54. $500.

Die Equitable Trust Company an Emily K. Washington, Lot 40 in Block 17 von Johnson's Erben Add. $2300.

Masheim S. Wells an Mary K. Russell, Lots 2, 10, 11 und 27 in Jessups Subd. von Lot 14 in D. B. Fatant's Subd. $1,200.

Frederick Ostermeyer an Anton F. Ostermeyer, Lot 2 in Ostermeyer's Subd. von Block 9 in Davidson's 3. Addition. $1,400.

John F. McCray, Adm., an Max Gundelfinger, Lot 81 in Block 11 in North Indianapolis. $450.

Thomas W. Moorhead an Emily J. Sherman, Theil von Lot 51 in William H. Morrison's 2. Add. $2,550.

Joseph H. Clark an John C. Emrich, Lot 288 in Clark's 2. Add. in Haughville. $200.

Butler Universität an Christian Schildmeier, Lot 64 in Stratford. $300.

Baupermits.

Georg M. Foster, Rept. an Haus No. 825 Süd East Str. $200.

J. Stewart, Cottage an Buchanan Str., zw. Sullivan und Beathy Straße. $800.

☞ 1 Fall von Diphteria, 1 Fall von Scharlachfieber jetzt in der Stadt.

— Verlangt Mucho's „Best Havanna Cigars".

☞ Gestern wurde der hiesige Baseball Club wieder von dem New Yorker Club geschlagen.

☞ Es wird Klage darüber geführt, daß das Zifferblatt auf der Bahnhofuhr sehr undeutlich sei, weil die Farben sehr unzweckmäßig gewählt sind.

☞ Heute Morgen um 3 Uhr brach in der Zimmermannswerkstätte von — Goodedge No. 181 Massachusetts Avenue Feuer aus, wodurch ein Schaden von $100 entstand.

☞ Alvin S. Lebo, ein Insasse des Irrenhospitals wurde heute Morgen in seinem Zimmer todt gefunden. Er hatte sich vermittelst eines Betttuches erhängt. Er war 23 Jahre alt und von Pulaski County.

— W. T. Brown, Advokat, Vance Block, Zimmer 23.

☞ William J. Wilson wurde von Squire Alford um $15 und Kosten wegen Verkaufs von geistigen Getränken nach 11 Uhr Nacht bestraft. Der Fall war durch ein change of venue vom Polizei Gericht dorthin gelangt.

A. Seinecke, jr.,
Europäisches
Bank- und Wechsel-Geschäft.
(Etablirt 1879.)
Cincinnati, Ohio.
Vollmachten
nach Deutschland, Oesterreich und der Schweiz angefertigt.
Consularische Beglaubigungen besorgt.
Erbschaften
u. s. w. prompt und sicher einkassirt.
☞ Vertreter in Indianapolis, Ind.
Robert Kempf, 424 Süd Meridian Straße.
C. A. Würgler, 83 Ost Washington Straße.
Geseg & Rosebrock, 12 und 15 Thorpe Block.

Lake
ICE,
für die Saison 1888.
A. Taylor,
Office: 460 Nord West Str.
☞ Telephon 949.

John Weilacher.
Saloon u. Billiard-Halle
33 N. Pennsylvania Str.

Weiß-Waaren

Strifen und Plaids.
Indisches Leinen.
Französische Nainsooks.
Persische Lawns.
Indischer Dimity.
Leinene Lawns und Cambrics.
Gestreifte und gemusterte Piquets.
Weiß und creamfarbig gestickte Anzüge.
Swiß, mit Punkten und Mustern.

L. S. Ayres & Co.,

N. B. Bunte Damen Fancy Shirt Waists, vollständiges Assortiment und sehr billig.

INDIANA
Trust & Safe Deposit COMPANY.
Fächer und Abtheilungen zu vermiethen — in unserm gegen — Feuer und Einbrecher gesicherten Gewölbe.
Werthsachen
irgend welcher Art können da aufgehoben werden zu Preisen von $5 bis $25 per Jahr.
84 Ost Market Straße.

Central Garten
Ecke East u. Washington Str.
Hübscher Aufenthaltsort für Familien. Gute Getränke und aufmerksame Bedienung.
Peter Wagner,
Eigenthümer.

Wir haben die
Kaffepreise
nicht erhöht.
Feinster Java (geröstet)
30 Cents.
Feinster Golden Rio (geröstet)
25 Cents.
E. & R. Mueller.
200 Ost Washingtonstr.

DR. RICHTER'S PAIN EXPELLER
Dieses berühmte deutsche Hausmittel sollte in keiner Familie fehlen, da es das beste Mittel gegen Gicht und Rheumatismus, Erkältungen, Nervenschmerzen, Lähmungen, Verrenkungen, Hexenschuß, Zahnschmerzen 2c. ist. Es giebt nichts Besseres!
Man achte auf unser Schutzmarke, den „rothen Anker", und nehme nichts Anderes mit ähnlichem Namen.
50 Cents die Flasche in den Apotheken.
F. AD. RICHTER & CO.,
310 Broadway, New York.
Haupt-Niederlage bei J. Geo. Müller, Deutsche Apotheke, Südwest Ecke Washington u. East Str., Indianapolis, Ind.

Favorite Oefen — und — Ranges.
New Lyman Gasoline Oefen.
Refrigerators, (Eisbehälter,) Slate Mantles 2c.
Pursell und Medsker,
No. 84 Ost Washington Straße.

Old Six Points Saloon
No. 207 Virginia Avenue.
Frisches Bier und Wein!
Die besten Liquore und Cigarren stets an Hand. Zuvorkommende Bedienung.
WM. A. SCHOPPE, Eigenth.

Christian Wiese,

Leichenbestatter, 35—39 N. East Str.
☞ Telephon 949.

Neue Firma!
Natur-Gas-Utensilien!
Wenn Sie sich entschlossen haben Ihr Haus mit Naturgas einzurichten, sprechen Sie vor bei
STALEY & SON,
welche Gas-, Dampf- und Wasser-Einrichtung anfertigen.
No. 147 Massachusetts Avenue.
Alle Arbeit garantirt. Preise so niedrig wie es gute Arbeit erlaubt.

Sommerschule. Niedrige Raten. Tretet jetzt ein.
ESTABLISHED 1850. INCORPORATED 1886.
Indianapolis Business University
WHEN BLOCK, OPPOSITE POST OFFICE.
(Consolidation of the Bryant & Stratton and Indianapolis Business Colleges.)
Morgenklassen für Schreibunterricht. E. J. Heeb, Lehrer.
Der beste Platz, sich eine gründliche, praktische Geschäftsausbildung anzueignen, sowie die Stenographie und das Schönschreiben zu erlernen und sich im Englischen auszubilden. Große, bequeme Zimmer, aufmerksame und höfliche Lehrer, spezielle Instruktionen, die beste Klasse von Schülern. Sprechl in der Office der Universität, No. 31, im When Block, vor. Kataloge frei.
Redman, Heeb & Osborn, Eigenthümer.

AUGUST ERBRICH,
— Agent für —
Aurora Lieblings-Bier!
Geschäftsplatz: 220 & 222 S. Delawarestr.
Fernsprechverbindung 1032.

P. Lieber Brewing Co's.
Lagerbier und das berühmte Pilsener Bier.
—In Flaschen zu beziehen durch—
JACOB METZGER and COMPANY.

SLOAN'S
Drug Store,
(Apotheke.)
No. 22 West Washingtonstr.
Neuer Laden; gute, reine und frische Waaren.
Recepte werden mit Sorgfalt angefertigt und nach irgend einem Theile der Stadt geliefert.
Geo. W. Sloan & Co.,
☞ Es wird Deutsch gesprochen.

Dr. Guido Bell
No. 98 Nord East Straße.
Eingang von Ohio Str.
Office-Stunden { 2—4 Uhr Nachm. 7—8 Uhr Abends.
☞ Telephon 181.

Dr. W. B. Fletcher,
(früherer Superintendent des Indiana Irren-Asyls.)
Office: Hotel English; Eingang an Meridian Straße.
Wohnung: 455 Nord Meridian Str
☞ Telephon 381.

J. George Müller,
(Nachfolger von L. H. Müller,)
Apotheker.
Die Anfertigung von Rezepten geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.
Südwest Ecke der Ost Washington u. Ost Str.

Dr. D. G. Pfaff,
Office-Stunden:
No. 197 N. Alabama St.
Bis 8:30 Vormittags und von 12 bis 2 Nachmittags
No. 495 Madison Ave.
Von 9—10 Vorm., 3—4 Nachm. u. von 7 bis 8 Abds.
☞ Telephon: Office: 882; Wohnung 936.

Indianapolis
WATER COMPANY
23 Süd Pennsylvaniastr.
liefert ausgezeichnetes Wasser zum Trinken, Kochen, Waschen, Baden, für hydraulische Elevators, Maschinen und Motore, sowie zum Feuerschutz. Kosten außerordentlich mäßig.
Thomas A. Morris, Präsident.

Dr. Wagner,
Office: Zimmer No. 8
Fletcher & Sharpe's Block
—Wohnung:—
Ecke College & Home Ave.
☞ Telephon 848.
Office-Stunden: 9—10 Vm. und 2—4 Nm

Howe Ventilating Base Burner.
Ein perfekter Ventilator.
Base Burners und alle Sorten Heizöfen sehr billig.
Oefen — und — Ranges.
"HAPPY THOUGHT RANGES.
Wenn Sie irgend einen Ofen kaufen wollen, sollten Sie erst vorsprechen bei
Wm. H. Bennett & Son,
No. 38 Süd Meridian Straße.

Dr. A. BLITZ,
Deutscher Arzt,
— behandelt ausschließlich —
Augen-, Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten
Office:
22½ West Washington Str.
Office-Stunden: Von 9 Uhr Morg. bis 4 Uhr Nachm.

Burtin's
PLANING MILL
(Hobelmühle.)
Ecke Dillon Straße und Woodlawn Ave., Nahe am südl. Ende der Virginia Ave.
Thür- und Fenster-Einfassungen, Thüren, Läden, Bauholz, Latten, Schindeln, Getäfel 2c.
Holz-Schnitz u. Dreh-Arbeiten.
Alle Hobelarbeiten werden ausgeführt.
Builders Exchange Box 161. Telephon 968.

DR. Thos. J. Kisner
Spezialist für
Krankheiten des Rectums.
Hämmorhoiden, äußerliche, innerliche, blutende, blinde und juckende werden rasch ohne Messer, ohne Verband, ohne Schmerzen und ohne Berufsverhinderung geheilt. — Sechszehnjährige Erfahrung mit fast 3000 Operationen berechtigt mich eine Heilung zu garantiren.
Geschwüre und Fisteln werden erfolgreich behandelt. Diese Krankheiten afficiren das ganze System und verursachen Nieren-, Blasen, Leber-, Magen-, Lungen- und Herzbeschwerden, Verstopfung, Schmerzen im Rücken, den Hüften und im Unterleib und nur durch Heilung der Krankheit im „Rectum" (After) kann man diese Beschwerden los werden.
Frauenkrankheiten wird ebenfalls besondere Aufmerksamkeit gewidmet, sowie allen Blut- und Hautkrankheiten und Affektionen der Urinir-Organe.
☞ Berechnung niedrig. Consultation frei.
Office: No. 4 West Ohio Straße.
Office-Stunden 8—12 Uhr Vorm., 1—6 Uhr Nm. und 7—9 Uhr Abds.

Norddeutscher Lloyd.
Schnelldampfer-Linie
Bremen
—und—
New York.
Kurze Reisezeit, Billige Preise, Gute Beköstigung.
Oelrichs & Co.,
No. 2 Bowling Green in New York.
Alex. Metzger, Frenzel Bros., Albert Behrendt, 122 Süd Illinois Str.
General-Agenten, Indianapolis, Ind.
Elbe. Trave. Werra. Fulda. Eider. Lahn. Ems. Saale. Alle.

Mozart-Halle!
Jacob Bos, Eigenthümer.
Das größte, schönste und älteste derartig Lokal in der Stadt. Die geräumige und schön eingerichtete Halle steht Vereinen, Logen und Privaten zur Abhaltung von Bällen, Conzerten und Versammlungen unter liberalen Bedingen zur Verfügung.